

	<p>Object: Köcher für Armbrustbolzen</p> <p>Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de</p> <p>Collection: Ausrüstung, Mittelalter (ca. 800 bis ca. 1500)</p> <p>Inventory number: A 6343</p>
--	--

Description

Bolzenköcher, dessen Grundstruktur aus dünnen Holzlatten besteht, die anschließend mit Leder überzogen wurden, um ihn wetterfester zu machen. Er diente zur Aufbewahrung und zum Transport von Bolzen für eine Armbrust. Der geprägte schwarze Lederüberzug des Köchers ist mit Punzierungen und erhabenen Bändern und Linien verziert. Das Innere ist mit rotem Leder ausgekleidet. Der Köcher diente dazu, die empfindlichen Bolzen vor Schmutz und Feuchtigkeit zu schützen. Das Stück stammt aus Schloss Hohenaschau, an der Grenze zwischen Bayern und Tirol. Ähnliche Stücke sind im Bayerischen Nationalmuseum zu finden.

Basic data

Material/Technique:	Holz, Leder
Measurements:	Länge 47 cm

Events

Created	When	15. century
	Who	
	Where	Germany

Keywords

- Armbrustbolzen
- Crossbow
- Quiver

Literature

- Paggiarino, Carlo und Schönauer, Tobias (2017): The Bavarian Army Museum. A Selection of Medieval, Renaissance and Baroque Arms and Armour (Kataloge des Bayerischen Armeemuseums 16). Mailand, S. 98-100 und S. 255